
FDP Wetterau

DRK BÜDINGEN IST AUF ZAHLREICHEN GEBIETEN AKTIV

15.11.2024

?FDP: der Rettungsdienst in der Wetterau ist professionell mit den Aufgaben um die Schließung des Mathildenhospitals umgegangen

Der Vorsitzende der FDP Kreistagsfraktion Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn war gemeinsam mit seiner Kreistagskollegin Andrea Rahn-Farr, dem Kreisbeigeordneten Wolfgang Patzak, der neuen Ortsvorsitzenden Sylvia Patzak für Büdingen und Uwe Luprich für die östliche Wetterau zum Informationsaustausch zu Gast beim DRK Kreisverband Büdingen e.V. Andrea Rahn-Farr und Wolfgang Patzak sind auch in Büdingen Stadtverordnete. Die hauptamtlichen Tätigkeitsbereiche des DRK Kreisverbands Büdingen umfassen neben dem Rettungsdienst die Bereiche stationäre, teilstationäre sowie ambulante Pflege, Erste-Hilfe, Kleiderläden, Hausnotruf sowie "Essen-auf-Rädern". Im Bereich des Ehrenamts finden Sanitätsdienste, Blutspenden und Kleidersammlungen, statt. Der Fachkräftemangel im Gesundheitsbereich stellt auch für den DRK Kreisverband Büdingen eine Herausforderung dar. Deshalb wird im Bereich des Rettungsdienstes verstärkt auf die Ausbildung von Notfallsanitätern und im Bereich der Pflege auf die Ausbildung von zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann, gesetzt. Abschließend informierten sich die Freien Demokraten über die Auswirkungen der teilweisen Schließung des Mathildenhospitals auf den Rettungsdienst in Oberhessen. Man habe in Folge der Vorhalteeerweiterung zum 01.10.2024 kurzfristig einen gebrauchten Rettungswagen über eine Online-Plattform für Fahrzeuge finden und auf das im Wetteraukreis bewährte Fahrzeugkonzept, umbauen können. „Die Zusammenarbeit und der Austausch mit dem Wetteraukreis lief zu jeder Zeit einwandfrei“ finden die beiden DRK Sprecher Fabian Thoma und Jens Grusdt lobende Worte. „Das hören wir als Kreispolitiker sehr gerne,“ so Hahn.

v.l.n.r.: Jens Grusdt, Jörg-Uwe Hahn, Andrea Rahn-Farr, Uwe Luprich, Sylvia Patzak,
Wolfgang Patzak und Fabian Thoma